

Dorfolympiade Wöschbachwyber Haltingen 20.07.2008



Wöschbachwyber-Chef und Organisator Manfred Würger freute sich über die erstmalige Teilnahme von Närrinnen aus Eichsel bei der Haltinger Dorfolympiade. Gaudi war Trumpf bei den Spielen in Haltingen. Fotos: Ralph Lacher

Improvisationstalent und viel Plausch

Böse Überraschung bei Dorfolympiade: Unbekannte Rabauken hatten Spiele zerstört

Weil am Rhein-Haltingen (os). Die Dorfolympiade soll eine Gaudi-Sport-Veranstaltung sein, bei der die Kontaktpflege der teilnehmenden Fasnächtler-Formationen und anderer Vereine ermöglicht. Manfred Würger, seines Zeichens „Cluquenchef“ der „Wöschbachwyber“ hat vor nunmehr 13 Jahren diese Veranstaltung initiiert.

Obwohl die Gastgeber am frühen Sonntagvormittag einen Schrecken zu verdauen hatten, weil Unbekannte die am Samstag mühevoll aufgebauten Spiele beim Sägischof und Teile der Bewirtungseinrichtungen sowie

das „Herzlich Willkommen“-Transparent mit brachialer Gewalt zerstört hatten, wurde die bereits 14. Auflage der Dorfolympiade doch noch zu einer gelungenen Sache.

Bei guten äußeren Bedingungen wurden die Gaudi-Spiele vor schöner Zuschauerkulisse auf der Wiese vor dem Sägischof von Manfred Würger geleitet. Er hatte mit seinen Helfer(innen) kurzerhand neue Spiele aufgebaut und improvisierte dabei geschickt.

Mit den neuen Bedingungen kamen die „Olympioniken“ von der Guggemusik Halli-Galli aus Steinen-

Höllstein am besten zurecht. Sie holten sich, wie alle anderen Teams durchaus fair von den Zuschauern unterstützt, erstmals den Wanderpokal und verwiesen die erstmals teilnehmenden „Pflusbacke“ aus dem Dinkelberg-Dorf Eichsel und die Brunneputzer aus Weil am Rhein auf die Medaillenränge.

Die Parcours-Aufgaben der diesjährigen Dorfolympiade in Haltingen sahen ein Wasserröhren-Spiel, eine Wasser-rutsche, Kisten-Laufen und Regenrinnen-Bauen vor. Außerdem konnten sich die „Olympioniken“ aus den

zehn teilnehmenden Cliquen im Steinstoßen versuchen.

Schöne Sachpreise und Pokale gab es dann bei der Siegerehrung am späten Nachmittag für alle teilnehmenden Mannschaften. Die Turnierleiter Manfred Würger und Michael Fuhrer freuten sich über die spontanen Dankesworte, die die einzelnen „Teamchefs“ an die Adresse der gastgebenden „Wöschbachwyber“ fanden. Würger gab das Lob zurück an die Gäste und betonte, dass diese mit ihren phantasiereichsten Kostümen den Plausch-Charakter der Veranstaltung unterstrichen.



Gaudi war Trumpf bei der Haltinger Dorfolympiade

Gaudi war Trumpf bei der 14. „Dorfolympiade“ der Haltinger „Wöschbachwyber“ am Sonntag, an der sich auch die originell kostümierten „Düpflichisser“ aus Schopf-

heim beteiligten (wir berichteten). Manfred Würger, Organisator der Dorfolympiade und Chef der Wöschbachwyber freute sich über die erstmalige Teilnahme von Närrin-

nen aus Eichsel. Durch eine technische Panne waren gestern auf dem Foto die Köpfe abgeschnitten, was wir bedauern. Deshalb veröffentlichen wir das Foto nochmals.